

FP / 35 / 15. Dezember 2025

Jungheinrich eröffnet neues Ersatzteillager in Madrid – Stärkung der Logistik für Südeuropa

- **Neues Distributionszentrum in Madrid für Ersatzteile**
- **Strategische Erweiterung des Customer Service Logistics Networks**
- **Schnelle Lieferung und hohe Verfügbarkeit für Spanien und Portugal**

Hamburg/Madrid – Jungheinrich erweitert sein internationales Customer Service Logistics Network und eröffnet am 15. Dezember 2025 ein neues Ersatzteillager in Madrid. Mit dieser Investition setzt das Unternehmen einen weiteren Meilenstein in seiner After Sales-Strategie, um die Ersatzteilversorgung in Südeuropa noch effizienter, nachhaltiger und kundenorientierter zu gestalten. Ziel ist es, die Servicequalität zu steigern, Lieferzeiten zu verkürzen und die Verfügbarkeit von Ersatzteilen für Kunden in Spanien und Portugal zu verbessern. Hierbei ist es gelungen, die CO2-Emissionen um 20 Prozent zu senken und so zur Strategie 2030+ beizutragen.

Das neue regionale Distributionszentrum in Madrid ist als klassisches Distributionszentrum konzipiert und bietet auf 1.700 Quadratmetern Platz für rund 8.000 Lagereinheiten und 2.304 Palettenstellplätze sowie über 11.000 Kleinteileplätze. Mit einem Team von 18 Mitarbeitenden wird das Lager künftig die Ersatzteilversorgung für Südeuropa sicherstellen.

Die Inbetriebnahme erfolgt in mehreren Schritten: Nach der ersten Befüllung Ende November startet der Outbound-Betrieb am 15. Dezember 2025. Kunden profitieren von einem vereinbarten Servicegrad von 99 Prozent und einer Verfügbarkeit von 90 Prozent: d. h., dass das spanische Festland innerhalb eines Tages, die spanischen Inseln und Portugal spätestens am zweiten Tag beliefert werden können.

Seite 1 von 2

Das Lagerdesign ist bewusst flexibel und einfach gehalten, um eine schnelle Anpassung an sich verändernde Prozesse und Produkttypen zu ermöglichen. Es eignet sich besonders für manuelle Kommissionierung und kleinere Volumina. Kunden profitieren von schnelleren Lieferzeiten und einer verbesserten Ersatzteilversorgung. „Mit dem neuen Ersatzteillager in Madrid setzen wir ein klares Zeichen für Kundennähe und Servicequalität“, sagt Mathias Lentfer, Vice President Global Customer Service Jungheinrich AG. „Unsere Investition ist ein wichtiger Schritt, um die Erwartungen unserer Kunden in Südeuropa nicht nur zu erfüllen, sondern zu übertreffen.“

Das neue Ersatzteillager in Madrid ist Teil der Strategie 2030+ von Jungheinrich. Mit der kontinuierlichen Optimierung des Customer Service Logistics Network und der Einführung innovativer Prozesse wird das Unternehmen auch in Zukunft Maßstäbe in der Ersatzteillogistik setzen. Weitere Investitionen sind für Anfang zweites Quartal 2026 geplant, um die Effizienz und Nachhaltigkeit des Netzwerks weiter zu steigern.

Rückfragen bitte an:

Benedikt Nufer, Pressesprecher

Tel.: +49 40 6948 3489

Mobil: +49 151 277 912 45

E-Mail: benedikt.nufer@jungheinrich.de

Über Jungheinrich:

Seit über 70 Jahren treibt Jungheinrich als einer der weltweit führenden Lösungsanbieter für die Intralogistik die Entwicklung innovativer und nachhaltiger Produkte und Lösungen rund um den Materialfluss voran. Als Pionier seiner Branche hat sich das börsennotierte Familienunternehmen dem Ziel verpflichtet, das Lager der Zukunft zu gestalten. Im Geschäftsjahr 2024 erwirtschaftete Jungheinrich mit rund 21.000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 5,4 Mrd. Euro. Das globale Netzwerk umfasst 12 Produktionsstandorte sowie Service- und Vertriebsgesellschaften in 42 Ländern. Die Aktie ist im MDAX notiert.